

Naturrot

Kupferbraun engobiert

Anthrazit engobiert

Edelengobe Titansilver

Ergoldsbacher

KARAT®



Naturrot



Technische Daten

ERLUS<sup>e</sup>

# Ergoldsbacher **KARAT®**

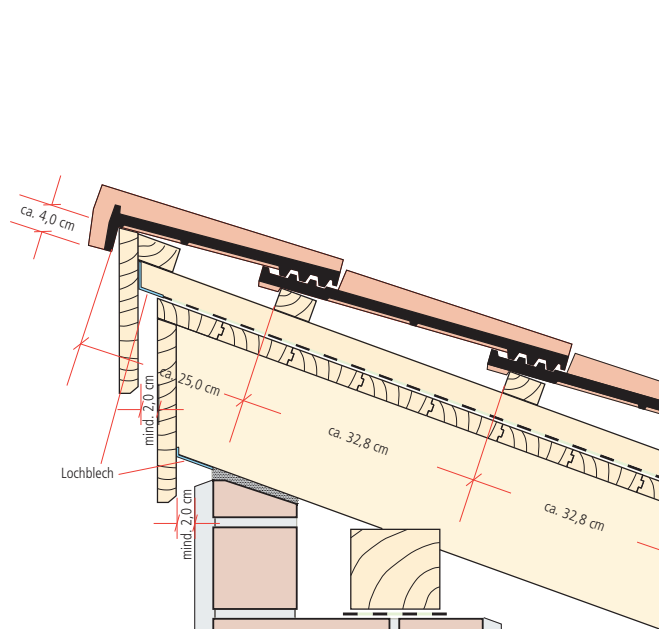
## Technische Daten

Größe:	ca. 27,0 x 42,0 cm
Decklänge:	ca. 32,6–33,1 cm
Mittlere Deckbreite:	ca. 20,2 cm
Bedarf je m <sup>2</sup> :	ca. 15 Stück
Gewicht je Stück:	ca. 3,3 kg
Gewicht je m <sup>2</sup> nach DIN 1055 einschl. Lattung:	ca. 0,55 kN/m <sup>2</sup>
Realgewicht ohne Lattung:	ca. 50 kg/m <sup>2</sup>
Paletteninhalt:	240 Stück
Palettengewicht:	ca. 860 kg
Bündelgröße:	4 Stück

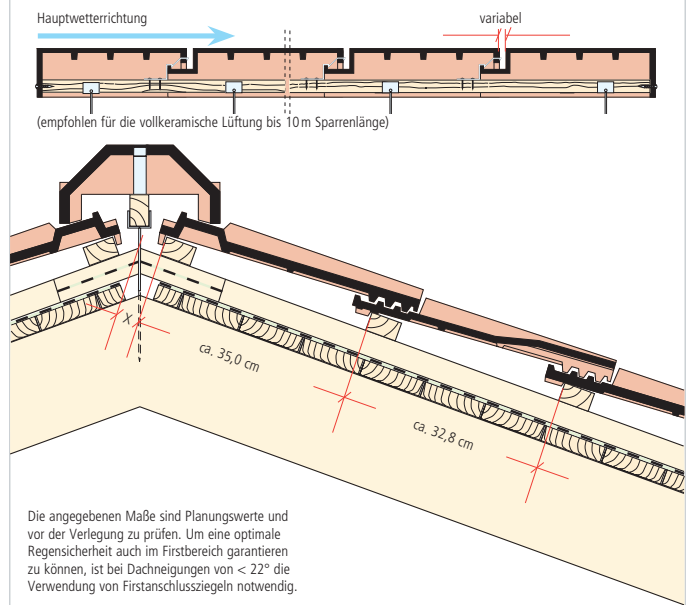


## Technische Zeichnungen

### Pultdach Abschluss



### Trocken verlegter First Nr. 17 Lü mit Firstanschlussziegeln



### Maßangaben für Ausführung mit Firstanschlussziegeln und ohne First/Gratrolle. Angaben in mm.

KARAT®	DN 10°	DN 15°	DN 20°	DN 25°	DN 30°	DN 35°	DN 40°	DN 45°	DN 50°	DN 55°	DN 60°
	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)
Firstziegel Nr.: 17	65	60	60	60	60	50	50	45	35	45	40
Firstziegel Nr.: 17 Lü	65	60	60	60	60	50	50	45	35*	–	–
Firstziegel Nr.: 19 Lü	40	40	40	35	35	30	20	20	20	–	–

### Maßangaben für Ausführung mit Flächenziegeln und mit First/Gratrolle. Angaben in mm.

KARAT®	DN 10°	DN 15°	DN 20°	DN 25°	DN 30°	DN 35°	DN 40°	DN 45°	DN 50°	DN 55°	DN 60°
	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)	X-Maß (LAF)
Firstziegel Nr.: 17	65	65	60	60	60	50	55	50	40	45	40
Firstziegel Nr.: 17 Lü	65	65	60	60	60	50	55	55	–	–	–
Firstziegel Nr.: 19 Lü	55	50	45	45	45	45	35	30	–	–	–

\* Firstlüfterband notwendig



## Zuordnung von Zusatzmaßnahmen für den Ergoldsbacher Karat®<sup>1)</sup>

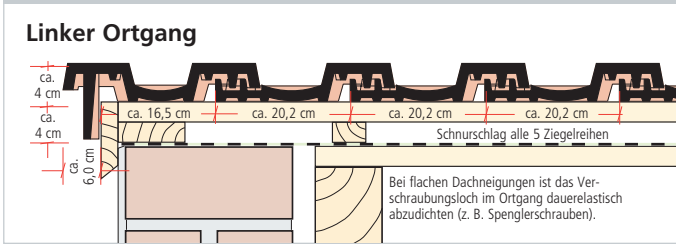
**Regeldachneigung 16°, Mindestdachneigung 7°, entsprechend dem Stand der Technik** (nach dem ZVDH-Merkblatt Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen und den Grundregeln des DDH)

Erhöhte Anforderungen können sich ergeben durch				
Nutzung	Konstruktion	Klimatische Verhältnisse	Technische Anlagen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ des Dachgeschosses, insbesondere zu Wohnzwecken (Wohnnutzung stellt zwei erhöhte Anforderungen dar)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ bei besonderen Dachformen (z. B. Schmetterlingsdächer)</li> <li>■ bei großen Sparrenlängen (größer als 10 m)</li> <li>■ bei stark gegliederten Dachformen (z. B. durch Kehlen, Gauben etc.)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ exponierte Lage</li> <li>■ extreme Standorte</li> <li>■ schneereiche Gebiete</li> <li>■ windreiche Gebiete</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li style="width: 50%;">■ Auf- oder Indachsysteme</li> <li style="width: 50%;">■ Laufanlagen</li> <li style="width: 50%;">■ Klimageräte</li> <li style="width: 50%;">■ Belichtungssysteme</li> <li style="width: 50%;">■ Antennenanlagen</li> <li style="width: 50%;">■ etc.</li> </ul>	
Dachneigung	keine weitere erhöhte Anforderung <sup>2)</sup>	eine weitere erhöhte Anforderung <sup>2)</sup>	zwei weitere erhöhte Anforderungen <sup>2)</sup>	drei weitere erhöhte Anforderungen <sup>2)</sup>
≥ 16°	Klasse 6 3.3. Unterspannung	Klasse 6 3.3. Unterspannung	Klasse 5 2.4. überlappte/verfalzte Unterdeckung	Klasse 4 2.2. verschweißte/verklebte Unterdeckung 2.3. überdeckte Unterdeckung aus Bitumenbahnen 3.2. nahtgesicherte Unterspannung
von < 16° bis ≥ 12°	Klasse 4 2.2. verschweißte/verklebte Unterdeckung 2.3. überdeckte Unterdeckung aus Bitumenbahnen 3.2. nahtgesicherte Unterspannung	Klasse 4 2.2. verschweißte/verklebte Unterdeckung 2.3. überdeckte Unterdeckung aus Bitumenbahnen 3.2. nahtgesicherte Unterspannung	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung
von < 12° bis ≥ 10°	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung	Klasse 3 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung	Klasse 3 <sup>3)</sup> 2.1. naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung 3.1. naht- und perforationsgesicherte Unterspannung
von < 10° bis ≥ 7°	Klasse 2 1.2. regensicheres Unterdach	Klasse 2 1.2. regensicheres Unterdach	Klasse 1 1.1. wasserdichtes Unterdach	Klasse 1 1.1. wasserdichtes Unterdach

- 1) Die in der Tabelle genannten Zusatzmaßnahmen sind Mindestmaßnahmen unter Berücksichtigung der Tabelle 1 des Merkblattes Unterdächer, Unterdeckungen, Unterspannungen. Unterdeckplatten sind gemäß der Klassifizierung im Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen zuzuordnen.
- 2) Erhöhte Anforderungen bilden Kategorien gemäß Kapitel 1.1.3. Weitere erhöhte Anforderungen können sich aus der Gewichtung innerhalb einer Kategorie gemäß 1.1.3 ergeben. Z.B. können klimatische Verhältnisse mehrere erhöhte Anforderungen ergeben.
- 3) Nur zulässig, wenn ein Nachweis hinsichtlich der Funktionssicherheit der verwendeten Produkte einschließlich des Zubehörs (Dichtbänder, Klebänder, Dichtungsmassen, vorkonfektionierte Nahtsicherung u.a.) im Rahmen einer Schlagregenprüfung herstellereitig erfolgt ist. Andernfalls ist die nächsthöhere Klasse zu wählen.

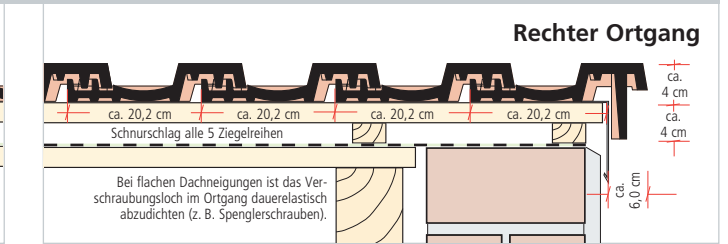
## Technische Zeichnungen

### Linker Ortgang



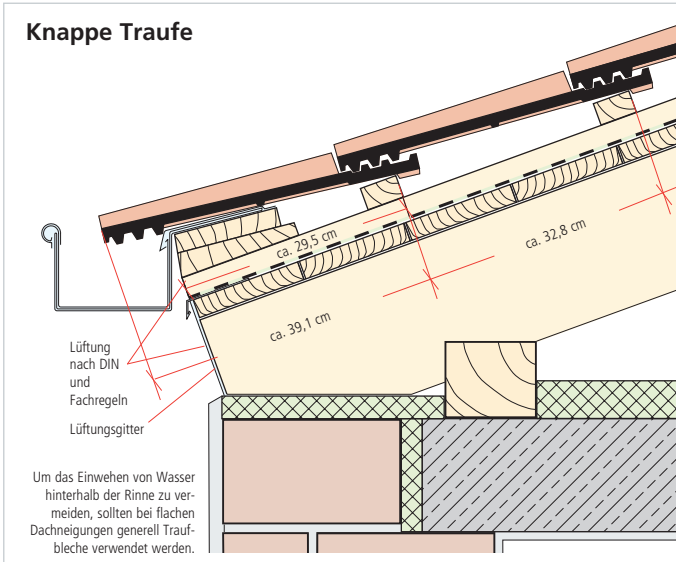
ca. 4 cm  
ca. 4 cm  
ca. 16,5 cm  
ca. 20,2 cm  
ca. 20,2 cm  
ca. 20,2 cm  
Schnurschlag alle 5 Ziegelreihen  
ca. 6,0 cm

### Rechter Ortgang



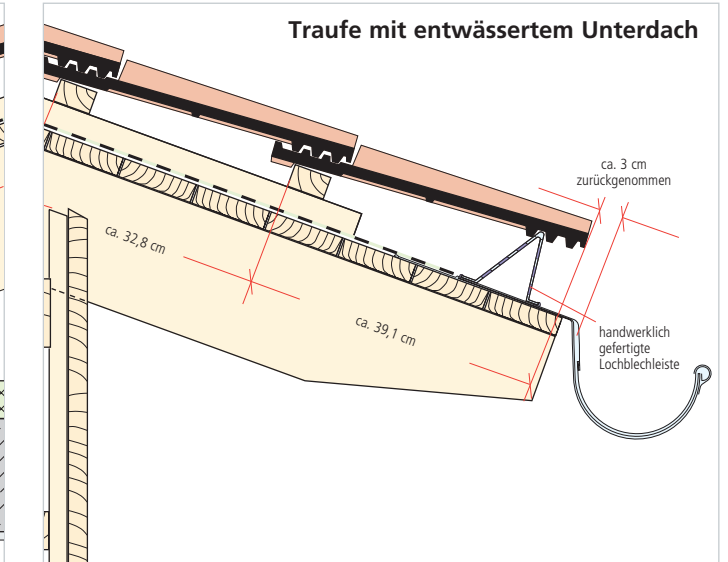
ca. 4 cm  
ca. 4 cm  
ca. 20,2 cm  
ca. 20,2 cm  
ca. 20,2 cm  
Schnurschlag alle 5 Ziegelreihen  
ca. 6,0 cm

### Knappe Traufe





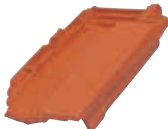



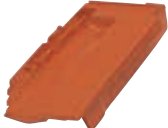

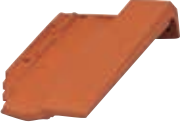

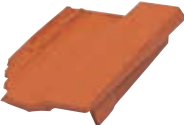








ca. 29,5 cm  
ca. 32,8 cm  
ca. 39,1 cm  
Lüftung nach DIN und Fachregeln  
Lüftungsgitter

### Traufe mit entwässertem Unterdach



ca. 32,8 cm  
ca. 39,1 cm  
ca. 3 cm zurückgenommen  
handwerklich gefertigte Lochblechleiste

## Lieferprogramm

			 <b>Doppelwulstziegel</b> (DB ca. 22,5 cm)
			 <b>Firstanschluss-Doppelwulstziegel</b>
			 <b>Pultdach-Doppelwulstziegel</b>
 <b>Lüftungsziegel</b> (Lüftungsquerschnitt 10 cm <sup>2</sup> )	 <b>Firstziegel Nr. 17</b>	 <b>Firstlüfterziegel Nr. 17 Lü</b> (empfohlen für die vollkeramische Lüftung bis 10 m Sparrenlänge)	
 <b>Alu-Sanlüfter Ø 125 mm</b> (Lüftungsquerschnitt 122 cm <sup>2</sup> )	 <b>Alu-Antennenhaube</b>	 <b>Alu-Durchführungsziegel für Solaranlagen</b>	 <b>Walmkappe</b>

Als echter Tondachziegel ist der **Ergoldsbacher Karat®** ein durch und durch natürlicher Baustoff. Die Natürlichkeit ist auch daran zu erkennen, dass sich die einzelnen Ziegel in Farbnuancen voneinander unterscheiden.

Eine vollwirksame Dachentlüftung wird mit dem vollkeramischen Firstlüfterziegel 17 Lü erreicht. Ergoldsbacher Karat®-Ziegel besitzen weit bessere Güteeigenschaften als in der DIN EN 1304 festgelegt. Zusatzmaßnahmen (z. B. Unterspannbahnen) sind gemäß der jeweils gültigen Regeln für Dachdeckungen mit Dachziegeln auszuführen.

Da in verschiedenen europäischen Ländern unterschiedliche Regelwerke und handwerkliche Verarbeitungstraditionen vorherrschen, sind unbedingt unsere Herstellervorschriften zu beachten. Zusatzmaßnahmen zur Windsogsicherung sind generell gemäß der jeweils gültigen Regeln auszuführen. Die angegebenen Größen und Gewichte sind Normalwerte. Durch Wechsel im Rohmaterial und unterschiedliches Schwindverhalten sind Maßabweichungen nicht immer vermeidbar. Es ist deshalb zweckmäßig, vor der Verarbeitung der Ziegel an der Baustelle die Deckmaße zu prüfen. Gelegentliche Lädierungen sind produktions- und transportbedingt und beeinträchtigen nicht die Qualität der Dachziegel.

### Urheberrechtshinweis

© ERLUS AG 2013. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der ERLUS AG vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden. Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.

### ERLUS AG

Hauptverwaltung  
Hauptstraße 106  
D-84088 Neufahrn/NB  
Telefon: 08773 18-0  
Fax: 08773 18-113  
info@erlus.com  
www.erlus.com

### Außerdem sind lieferbar:

Metalldachpfanne Karat · Klammern für First- und Gratziegel · Alu-Endscheiben, Dachfenster Kupfer oder farbbeschichtet rot/grau 42/52 cm mit Glas · ERLUS Alu-San-Lüfter Ø 125 mm · ERLUS Dachbegehungssystem V2A-Alu, farbbeschichtet · ERLUS Alu-Schneefangsystem.  
Fordern Sie unseren Prospekt Erloton® Systemzubehör an!

Modell- und Farbänderungen vorbehalten. Originalgetreue Farbwiedergabe kann im Druck nicht garantiert werden.

**Dieser Prospekt entspricht dem Stand Februar 2013.**

**ERLUS** 